

Ein alter Roller, eine grüne Hose und das unordentliche Zimmer

Adjektive anwenden und deklinieren

Ein Beitrag von Tanja Mayr, Nördlingen
Illustriert von Julia Lenzmann, Stuttgart

**G**

- Adjektive in prädikativer und adverbialer Verwendung
- Attributive Adjektive und ihre Deklination
- Steigerung von Adjektiven und Vergleiche

Die Materialien auf einen Blick

1 Grammatik einführen

Material	Materialtitel	Grammatik
M 01	Adjektive: eine Übersicht	Ⓔ Adjektive kennenlernen
M 02	Tom räumt auf	Ⓔ Prädikative und adverbiale Adjektive
M 03	Genauer unter die Lupe genommen (Nominativ)	Ⓔ Adjektivdeklination im Nominativ
M 04	Tom verkauft seine alten Sachen (Akkusativ)	Ⓔ Adjektivdeklination im Akkusativ
M 05	Wem hat Tom was verkauft? (Dativ)	Ⓔ Adjektivdeklination im Dativ
M 06	Wessen Dinge sind es jetzt? (Genitiv)	Ⓔ Adjektivdeklination im Genitiv

2 Grammatik üben und anwenden

Material	Materialtitel	Grammatik
Ⓜ M 07	groß, größer, am größten	Ⓔ Adjektivdeklination
M 08	Eine neue Schülerin: Maria	

3 Test

Material	Materialtitel	Grammatik
M 09	Bist du fit? – Adjektive	Ⓔ Adjektive Ⓔ Adjektivdeklination

Die Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 16.

Legende

Ⓜ kennzeichnet Extra-Übungsmaterial im Download-Portal daz-downloads.raabe.de

Ⓔ kennzeichnet die behandelte Grammatik

So setzen Sie die Materialien ein

Hinweise zur Grammatik

Adjektive sind Eigenschaftswörter und beschreiben, wie jemand oder etwas ist. Es gibt verschiedene Adjektivformen:

Man unterscheidet im Deutschen prädikativ und adverbial sowie attributiv verwendete Adjektive.

Attributive Adjektive passen sich in Genus, Numerus und Kasus dem Substantiv oder Pronomen an und erhalten verschiedene Endungen. Prädikative und adverbiale Adjektive bleiben unverändert.

Folgendes ist zu beachten:

- Prädikative Adjektive (nach den Verben *sein, bleiben, werden*) und adverbiale Adjektive (nach allen anderen Verben) bleiben in ihrer Form immer unverändert:

Prädikativ: *Der Computer ist alt. Die Spielkonsole ist alt. Das Handy ist alt.*

Adverbial: *Der Computer läuft gut.*

- Attributive Adjektive stehen zwischen Artikel und Substantiv. Diese ändern ihre Endung, je nachdem, ob das Substantiv maskulin, feminin oder neutral ist, es im Singular oder Plural steht und welcher Artikel (bestimmt, unbestimmt) vorangeht. Diese Adjektive müssen dekliniert werden.

Das ist ein alter Computer.

Der alte Computer ist ...

Das ist eine alte Spielkonsole.

Die alte Spielkonsole ist ...

Das ist ein altes Handy.

Das alte Handy ist ...

Steigerungsformen verwenden wir, wenn wir etwas miteinander vergleichen. Es gibt zwei Steigerungsstufen: *Komparativ* und *Superlativ*. Auch in diesen Formen können sie attributiv gebraucht werden:

Paul ist das ältere Kind. Ich bin die jüngste Schwester. Er ist der kleinste Bruder.

Besonderheiten bei der Formenbildung:

- ändert das Adjektiv auf *-el*, entfällt ein *e*: *dunkel* → *ein dunkler Pulli*
- endet das Adjektiv bereits auf *-e*, wird kein *e* mehr hinzugefügt: *leise, feige*
- bei der Endung *-er* entfällt das *e* meistens, wenn sie auf einen Vokal folgt: *teuer* → *ein teures Hotel*

Adjektive spielerisch üben

Zum Aufwärmen oder Festigen der Adjektivdeklination bietet es sich an, gemeinsam mit der Klasse das neu Gelernte spielerisch zu wiederholen.

So können die Schüler beispielsweise in Gruppen attributive Adjektive + Substantive nach dem Alphabet suchen, z. B. Tiere: *der alte Affe, der braune Bär, ...* In jeder Gruppe wird ein Blatt reihum gereicht. Jeder Schüler* muss einen Begriff schreiben und anschließend das Blatt weitergeben. Nach einer bestimmten Zeit oder wenn die erste Gruppe bei Z angekommen ist, ist das Spiel beendet. Anschließend werden die Begriffe vorgetragen und für jede richtige Lösung wird ein Punkt vergeben. Die Gruppe mit den meisten Punkten gewinnt. Diese Spielvariante übt die Adjektivdeklination im Nominativ.

Durch eine veränderte Fragestellung lässt sich auch die Akkusativdeklination üben, z. B. „Ich kaufe ein“ oder „Ich packe meinen Koffer“: *ein knallrotes Kleid, ...*

Unter <http://wortwuchs.net/adjektivliste/> sind zahlreiche Adjektive alphabetisch aufgelistet, die Sie Ihren Schülern für weitere Anregungen mitgeben können.

* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nur die maskuline Form „Schüler“ verwendet.

Tom räumt auf

1 Was siehst du auf dem Bild? Beschreibe.



2 Wie sind die Dinge, die in Toms Zimmer sind? Setze das richtige Wort ein.

leer – unordentlich – sauer – offen – bunt – schmutzig

- a) Das Zimmer ist unordentlich.
- b) Das Fenster ist _____.
- c) Der Papierkorb ist _____.
- d) Die Socken sind _____.
- e) Die Mutter ist _____.
- f) Der Fußboden ist _____.



Prädikative und adverbiale Adjektive bleiben in ihrer Form immer **gleich**.

Prädikative Adjektive stehen nach den Verben **sein**, **werden** und **bleiben**.

Das Fahrrad ist alt.

Adverbiale Adjektive sind Adjektive nach allen anderen Verben.

Das Fahrrad fährt gut.

3 Markiere das Verb blau und das Adjektiv rot. Bilde das Gegenteil und schreibe den Satz.

- a) Das Poster hängt schief. Das Poster hängt gerade.
- b) Die Jacke ist neu. _____.
- c) Der Wecker klingelt laut. _____.
- d) Ich räume gut auf. _____.
- e) Der Roller fährt schnell. _____.
- f) Tom ist traurig. _____.

Eine neue Schülerin: Maria

Arbeite mit einem Partner zusammen.

Schneide den Tandembogen in der Mitte auseinander.

Einer der Schüler liest A, der andere B.

Schüler A Bayram	Schüler B Maria
Hallo, bist du die _____ (neu) Schülerin?	Hallo, bist du die neue Schülerin?
Ja, ich bin Maria. Ich komme aus einem kleinen Dorf in Bayern.	Ja, ich bin Maria. Ich komme aus einem _____ (klein) Dorf in Bayern.
Wir sind umgezogen, weil die _____ (alt) Wohnung zu klein war.	Wir sind umgezogen, weil die alte Wohnung zu klein war.
Wie findest du deine neuen Mitschüler und deine neue Lehrerin?	Wie findest du deine _____ (neu) Mitschüler und deine _____ (neu) Lehrerin?
Die sind alle _____ (nett), aber der _____ (neu) Deutschlehrer ist _____ (streng).	Die sind alle nett , aber der neue Deutschlehrer ist streng .
Stimmt, aber er macht interessanten Unterricht und ist witzig .	Stimmt, aber er macht _____ (interessant) Unterricht und ist _____ (witzig).
Hast du gestern auch den _____ (gut) Film im Fernsehen gesehen?	Hast du gestern auch den guten Film im Fernsehen gesehen?
Ja, deswegen bin ich heute so müde , weil ich spät schlafen gegangen bin.	Ja, deswegen bin ich heute so _____ (müde), weil ich spät schlafen gegangen bin.
Deine _____ (schwarz) Mütze gefällt mir übrigens sehr gut.	Deine schwarze Mütze gefällt mir übrigens sehr gut.
Danke, dein bunter Pulli gefällt mir auch.	Danke, dein _____ (bunt) Pulli gefällt mir auch.
Magst du _____ (thailändisch) Essen?	Magst du thailändisches Essen?
Ja, ich liebe vor allem die scharfen Suppen.	Ja, ich liebe vor allem die _____ (scharf) Suppen.
Wollen wir uns um 6 Uhr im Park an dem _____ (groß) Baum treffen und gemeinsam essen gehen?	Wollen wir uns um 6 Uhr im Park an dem großen Baum treffen und gemeinsam essen gehen?
Danke für die _____ (nett) Einladung. Könnte ich vielleicht die _____ (klein) Schwester meiner _____ (beste) Freundin mitbringen?	Danke für die nette Einladung. Könnte ich vielleicht die kleine Schwester meiner besten Freundin mitbringen?